

# **(Klein)kindbetreuung und Corona**

**Beitrag von „Susannea“ vom 4. Mai 2020 21:49**

[Zitat von Maylin85](#)

Und das ist jetzt gar nicht persönlich oder angreifend gemeint, sondern einfach eine grundsätzliche Geschichte. Der Arbeitgeber muss auch schauen, dass die Einsätze halbwegs gleichmäßig auf die Beschäftigten verteilt werden.

Nein, er muss schauen, dass er sie entsprechend ihrer Arbeitszeiten verteilt und damit sind erstmal die Vollzeitleute ohne Kinder dran und nicht die Teilzeitleute mit Kindern und nein, ob mein Mann zuhause arbeitet oder nicht geht dabei den AG nichts an (O-Tom der Frauenbeauftragten), denn das ist dem Frauenförderplan egal. Er arbeitet und das würde ja in Berlin auch für Kinderbetreuung reichen (Bayern ja z.B. auch), aber nicht in Oberhavel.

Und meine Kollegen sagen ja auch, sie würden es problemlos machen, will aber der AG nicht.